

Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB

SG Findorff : FC Hambergen II
Samstag, 08.10.2022, 15:00 Uhr

9:7 Auswärtssieg in der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB für den FC Hambergen II

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 34:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Hambergen II ihr Auswärtsspiel in der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB gegen die SG Findorff. 210 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Schlede / Krüger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Mit 11:6, 11:7, 12:14, 11:6 siegten van der Heide / Landsberg gegen Kück / Müller und gaben dabei nur einen Satz ab. Unglücklich waren Lubitz / Kruse wenig später in der Begegnung gegen Schlede / Krüger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Über eine lange Zeit dagegehalten konnten am Nachbartisch Wickemeyer / Rautenhaus beim 2:3 gegen Grotjohann / Steffens. Das Spiel verloren Wickemeyer / Rautenhaus dennoch im 5. Satz. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Tammo van der Heide beim 11:6, 11:6, 11:8 von Tobias Krüger. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Adrian Lubitz bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Christian Schlede. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Frank-Werner Wickemeyer hatte gegen Frank Müller beim 11:5, 11:7, 11:4 keine Probleme und überraschte Müller, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Keinen Punkt beisteuern konnte Rainer Kruse im Match gegen Mirko Kück, das 0:3 verloren ging. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Andre Steffens war der Gastgeber Gerrit Landsberggingen die beiden doch als etwa ebenbürtig in das Match. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Wenige Chancen hatte derweil Rene Rautenhaus beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Kai Grotjohann. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Recht deutlich nach Sätzen war die folgende Drei-Satz-Pleite von Tammo van der Heide gegen Christian Schlede, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Ohne Satzgewinn für Adrian Lubitz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Krüger. Frank-Werner Wickemeyer gegen Mirko Kück hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Mittlerweile stand es damit 4:8. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Rainer Kruse gewann gegen Frank Müller mit 3:2. Gerrit Landsberg kam mit der Spielweise von Kai Grotjohann am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Der Start in die Partie hätte für Rene Rautenhaus besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Andre Steffens noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen

Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Trotz Blitzstart verloren van der Heide / Landsberg ihr Spiel gegen Schlede / Krüger letztlich mit 11:9, 4:11, 6:11, 13:15. Damit war der 9. Punkt für den FC Hambergen II im Kasten.

Durch diese Niederlage hat die SG Findorff in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 13.10.2022 gegen TuRa Bremen bevor. Für den FC Hambergen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Werder Bremen III am 15.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:2 geht.

Statistik:

SG Findorff

Doppel: van der Heide / Landsberg 1:1, Lubitz / Kruse 0:1, Wickemeyer / Rautenhaus 0:1

Einzel: T. Heide 1:1, A. Lubitz 0:2, F. Wickemeyer 1:1, R. Kruse 1:1, G. Landsberg 2:0, R. Rautenhaus 1:1

FC Hambergen II

Doppel: Schlede / Krüger 2:0, Kück / Müller 0:1, Grotjohann / Steffens 1:0

Einzel: C. Schlede 2:0, T. Krüger 1:1, M. Kück 2:0, F. Müller 0:2, K. Grotjohann 1:1, A. Steffens 0:2